



Hörmedium des Monats

April 2019

Kai Pannen

Mach die Biege, Fliege!

**Inszenierte Lesung mit
Jens Wawrzcek, Felix Manteuffel u.a.**



Einleitung

Die beiden ungleichen Freunde Karl-Heinz, die grummelige Spinne und Bisy, die Stubenfliege müssen dem Frühjahrsputz der Menschen weichen und ihr gemütliches Zuhause aufgeben. Sie finden Zuflucht im Garten doch so ruhig und gemütlich, wie es sich vor allem Karl-Heinz erwünscht hat, ist es hier nicht. Sie treffen auf gefräßige Libellen, nervige Ameisensoldaten sowie überbürokratische Blattwanzen. Alles mögliche Getier treibt sich da draußen herum und macht es den Freunden schwer ihren Frieden zu finden. Dann verliebt sich auch noch einer der Beiden in eine hübsche, sehr von sich eingenommene Raupendame und die Freundschaft zwischen Karl-Heinz und Bisy wird auf eine harte Probe gestellt.

Zur Produktion und zum Einsatz im Unterricht

Das Hörbuch „Mach die Biege, Fliege!“ ist eine inszenierte Lesung mit Geräuschen und Musik nach dem gleichnamigen Buch von Kai Pannen. Es ist geeignet für Kinder ab 6 Jahren und wurde von der hr2 Hörbuchbestenliste zum Kinder- und Jugendhörbuch des Jahres 2017 gewählt.

Die Kreuzspinne Karl-Heinz wird von Felix von Manteuffel zum Leben erweckt. Er grummelt den Spinnenmann während die hibbelige, quirlige Fliege Bisy von Jens Wawrzcek vertont wird. Erzählt wird uns die Geschichte von der unverwechselbaren Mechthild Großmann, deren rauchige Stimme den perfekten Rahmen für das neue Abenteuer der beiden ungleichen Freunde bildet.

Es können Themen wie „Freundschaft, Familie und anders sein“ als auch Themen wie „Frühjahrsputz und Insekten“ mit dem Hörbuch erarbeitet werden.

Was bedeutet Freundschaft? Wie streitet und versöhnt man sich? Wie fühlt sich verliebt sein wohl an? Vor allem die Welt der Insekten kann genauer unter die Lupe genommen werden, denn obwohl man Bisy und Karl-Heinz schnell ins Herz schließt, besteht im wahren Leben meistens ein gespaltenes Verhältnis zu Spinnen und Fliegen.

Die einzelnen Tracks sind kurz – zwischen 4 bis 8 Minuten - und damit auch für HöranfängerInnen geeignet.

Weitere bereits erschienene Ausgaben der Reihe Bisy und Karl-Heinz: „Du spinnst wohl!“ (2016), „Mitgehangen, mitgefangen“ (2018).



Ideen zur Umsetzung

Die folgenden Ideen zum Einsatz des Hörspieles eignen sich für Kinder ab 6 Jahren. Die Materialien eignen sich sowohl für den regulären Unterricht (Deutsch, Sachkunde) als Hörimpuls z.B. als täglicher Hinhörer als auch im Hörclub beziehungsweise auch für eine Projektwoche (Insekten, Spinnen, Leben in der Natur). Die Rätsel und Suchspiele können im Kompetenzbereich „Sprechen und Zuhören“ zur Förderung des Hörverstehens in der Schule verwendet werden.

Geschichte weiter erzählen und schreiben

Jeder Track bietet die Möglichkeit die Geschichte entweder im Track an verschiedenen Stellen zu stoppen oder direkt im Anschluss zu stoppen, um dann selbst das Abenteuer weiter zu erzählen und zu schreiben.

- Hört euch auf CD 1 den **Track 4** an und schreibt die Geschichte weiter. Kommt vielleicht eine Drossel angefliegen, vor der sie fliehen müssen? Wo verstecken sich die Beiden im Garten?
- Hört euch auf CD 1 **Track 9** bis Minute 1:33 an und erzählt selbst weiter, was Karl-Heinz alles erlebt hat.

Zur Erweiterung können zusätzlich Wörter vorgegeben werden, die in die Geschichte mit eingebaut werden sollen.

Spinnen, Krabbeltiere und Co.

Die beiden Hauptfiguren in dieser Geschichte sind eine Stubenfliege und eine Kreuzspinne. Beides Tierchen, die generell nicht zu großen Jubelschreien führen, wenn wir ihnen begegnen.

- Wie findet ihr eigentlich Spinnen und Fliegen? Beschreibt eure Gefühle und Eindrücke, wenn ihr an eine Spinne oder eine Fliege denkt.
- Was macht ihr, wenn ihr einer Spinne oder einer Fliege begegnet?

Karl-Heinz und Bisy haben sich in einer menschlichen Behausung kennen gelernt und dort warm, sicher und gemütlich bis zum Frühjahresputz gelebt.

- Überlegt gemeinsam, welche Krabbeltiere ihr schon bei euch zu Hause gesehen habt. Wisst ihr wie sie heißen?
- Gestaltet in kleinen Gruppen ein Poster über eines der folgenden Insekten und haltet einen kurzen Vortrag darüber. Nutzt verschiedene Quellen wie Bücher, eure Eltern oder das Internet, um an Informationen zu kommen.
 - Kreuzspinne
 - Weberknecht
 - Kellerassel
 - Stubenfliege
 - Silberfischchen

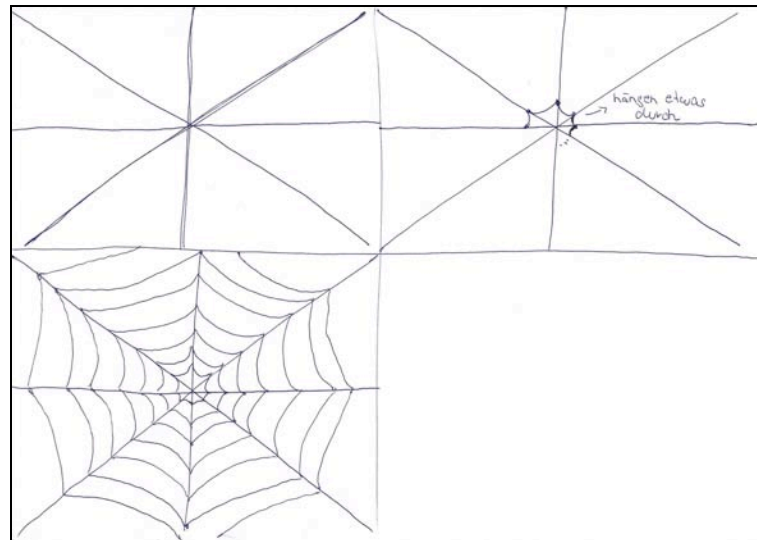
Kreativ werden

Gestaltet das Spinnennetz von Bisy und Karl-Heinz.

- Als Bild auf einem DIN A3 Fotokarton:

Material: bunte Wolle, Schere, Flüssigkleber, Bilder von Bisy und Karl-Heinz (selbst gemalt oder Kopien aus dem Buch), Gegenstände wie Sofa, Socken, Tassen etc. zum ausschneiden (selbstgemalt oder aus Zeitschriften etc.)

Anleitung: Zeichnet mit Bleistift die Umrisse eures Netzes vor, dann schneidet ihr aus Wolle die langen Haltestreben aus und klebt sie auf. Nun könnt ihr nach und nach mit kurzen Wollfäden das Netz von der Mitte nach außen aufkleben. Zuerst den Klebestreifen machen, anschließend den Faden darauflegen und etwas festdrücken. Wenn alles gut getrocknet ist wird das Netz mit euren ausgeschnittenen Figuren, Möbeln und Gegenständen gefüllt.



- Aus Ästen und Wolle

Material: 4 trockene, nicht zu dicke Zweige, Heißkleber, Wolle

Anleitung: Lege die vier Zweige zum Grundgerüst des Netzes zusammen und klebe sie nacheinander fest. Nun beginnst du von der Mitte heraus mit der Wolle das Netz zu spinnen. Wickle die Wolle dabei immer um den Zweig, bevor du zum nächsten gehst. Die Knotenpunkte kannst du zusätzlich noch mit etwas Kleber fixieren.

Tarnung ist alles! Mimikry und Mimese

Bisy bekommt von Karl-Heinz einen Anzug gestrickt in den Farben gelb und schwarz. Nun sieht er wie eine Wespe aus. In der Natur gibt es tatsächlich viele Tiere, die sich als andere, Tiere tarnen, um nicht gefressen zu werden oder um Beute anzulocken. Das nennt man Mimikry. Wenn sich Tiere wie ihre Umgebung tarnen, also zum Beispiel als Blatt oder Stein, nennt man das, Mimese.

- Überlegt gemeinsam welche Tiere ganz harmlos sind, aber wie ein gefährliches Tier aussehen. Dabei bedeutet gefährlich hier vor allem, dass sie für das getarnte Tier eine Gefahr bedeuten und nicht für uns Menschen.
- Wenn ihr euch in ein Insekt verwandeln könntet, welches wärt ihr am liebsten und warum?



CD Inhalt

CD 1

Track 1: „Weggefegt“ 5:50

Die Frühlingssonne scheint auf die gemusterte Tapete an der Wand gegenüber von Karl-Heinz' Netz. Bisy ist hibbelig und möchte endlich raus, raus in die Sonne und Abenteuer erleben, aber Karl-Heinz möchte sein gemütliches Netz nicht verlassen. Während die beiden Freunde sich kabbeln und schmollen, gerät das Spinnennetz unaufhörlich in Bewegung. Hast Du nicht gesehen reißt das Spinnennetz ab und die Beiden können gerade eben so einem Staubwedel entkommen.

Track 2: „Auf weitem Boden“ 6:49

Vollkommen verschreckt sitzen die Zwei am Boden inmitten ihrer Habseligkeiten. Karl-Heinz blättert unaufhaltsam in seinem Buch „Haushaltsratgeber für Krabbeltiere“ und liest Bisy dann das Kapitel über den Frühjahrsputz vor. Ohje, jedes Jahr werden auf diese Weise die Insekten aus den Behausungen der Menschen vertrieben. Bisy versucht seinen Freund davon zu überzeugen, ihr Glück im Garten zu suchen. Der Spinnenmann stimmt grummelig zu, aber nur, wenn er alle seine Sachen mitnehmen kann. Er bleibt stur, also fliegt Bisy traurig und alleine in den Garten. Ein kleines Silberfischchen kommt eilig an Karl-Heinz vorbei, von ihm erfährt er, dass sogar der Insektenmarkt unter dem Küchenschrank futsch ist.

Track 3: „Das gefräßige Dröhnen“ 4:05

Bisy kommt zurück und sucht seine Sonnenbrille, denn draußen ist es sehr hell. Wieder versucht er die Spinne davon zu überzeugen, ihm zu folgen. Während die Freunde sich einmal mehr deshalb kabbeln, wird es um sie herum immer lauter. Der Staubsauger kommt dröhnend immer näher! Karl-Heinz gibt sich einen Ruck, denn er kann seinen Freund Bisy ja nicht alleine da draußen lassen. Gemeinsam und schweren Herzens schieben sie das Sofa mit all ihren Sachen unter ein altes Klavier, dann brechen sie auf.

Track 4: „Kalte Freiheit“ 6:32

Über die Gardine -um das leicht geöffnete Fenster herum- gelangen die Zwei auf die Fensterbank. Karl-Heinz ist geblendet von der Sonne und der Weite, dabei ist heute ein recht trüber Tag angebrochen. Es nieselt sogar noch und ist kühl, Karl-Heinz jammert und grummelt vor sich hin, während sie sich in den Garten begeben. Sie treffen auf eine Truppe fleißige Ameisensoldaten, die sie prompt rekrutieren möchten. Über graue Steinplatten erreichen sie den Rasen und mühsam kämpft sich die Spinne durch das dichte Grün. Bisy erteilt seinem Freund die erste Lektion in punkto Überleben in der Freiheit, nachdem sie einem Regenwurm begegnen. Wo Regenwürmer sind, sind auch gefräßige Drosseln, doch die Spinne weiß nicht einmal was Vögel sind.

Track 5: „Der erste Sonnenstrahl“

4:33

Unter einer Buchenhecke ruht sich Karl-Heinz auf einem Moosfleck aus. Eine Tausendfüßlerin kommt um die Ecke und macht vor Schreck einen großen Bogen um die Kreuzspinne. Mühselig macht sich Karl-Heinz nun auf den Aufstieg in die Buchenhecke, während Bisy sich durch die Zweige hindurchschlängelt. Sie finden ein passendes Eckchen und der Kreuzspinnenmann baut ein verwinkeltes, stabiles Netz. Kurz darauf bricht Licht durch die Wolken und er sieht zum ersten Mal die herrlich wärmende Sonne.

Track 6: „Schwerwiegender Besuch“

5:29

Bisy knurrt der Magen vor Hunger und Karl-Heinz mosert, dass er sein Sofa haben möchte. Bisy möchte losziehen um die Nachbarschaft zu erkunden, da verheddert sich eine mächtige Nashornkäferdame in ihrem Netz. Die Käferdame stellt sich als Martha vor und heißt die beiden Neuankömmlinge herzlich Willkommen. Als Entschuldigung für den Schaden am Netz holt sie eine Dose mit köstlichen Bonbons hervor und die Freunde sind beinahe zufrieden in ihrem neuen Netz. Nur ihre Sachen fehlen noch, um das Leben in der Buchenhecke perfekt zu machen. Die Nashorndame kennt ein hervorragendes Umzugsunternehmen und lässt sich den genauen Standort erklären, an dem die Freunde ihr Sofa versteckt haben, dann fliegt sie davon. Karl-Heinz möchte nun selbst sofort die Gegend erkunden und den Markt besuchen, wo es diese köstlichen Bonbons gibt, doch diesmal sagt Bisy nein, denn zuerst muss das Netz repariert werden.

Track 7: „Der Baugenehmigungskontrollerausweis“

2:49

Bisy hat bei der Reparatur des Netzes aus Spaß ein schönes Muster mit eingeflochten. Eine wahre Zierde für jede Buchenhecke. Doch eine miesgelaunte Blattwanze verhagelt ihnen die Stimmung, denn sie behauptet steif und fest, dass Bisy und Karl-Heinz eine Baugenehmigung brauchen. Doch ohne Baugenehmigungskontrollerausweis, sagt Bisy, zeigen sie ihm gar nichts. Schimpfend verschwindet die Blattwanze und Karl-Heinz meint trocken, dass er schon weiß, was es am Sonntag zu Essen gibt.



Illustration © Kai Pannen Tulipan Verlag 2017

Track 8: „Bisys großer Schrecken“

7:10

Der hibbelige und neugierige Bisy möchte mit Karl-Heinz einen Spaziergang in der Umgebung machen, doch die Kreuzspinne meint, sie hat in Gedanken schon einen ewig langen Spaziergang gemacht. Er ist müde, also zieht die Fliege alleine los. Bisy erreicht einen traumhaft schönen Teich. Gut gelaunt saust er über das kühle Blau, an einem Frosch vorbei und zwischen den Beinen eines Storchs hindurch. Plötzlich bemerkt er einen Schatten über sich. Oh Du Großer Schreck, eine Libelle hat ihn im Visier und alle seine Flugtricks scheinen nicht zu helfen. Die Libelle macht sich einen Spaß aus der Jagd und der Stubenfliege geht die Puste aus, als ein Maschendrahtzaun seine letzte Rettung wird. Er zischt durch eine enge Masche und die Libelle bleibt hängen. Völlig erschöpft erreicht sein Netz und schwört sich nie wieder nach draußen zu gehen. Doch wo war eigentlich Karl-Heinz? Das Netz ist leer.

Track 9: „Klebrige Rosengutsle“

8:07

Still jammert Bisy vor sich hin, wie garstig die Natur doch ist. Außerdem hat er großen Hunger und vermisst seinen Freund. Zum Glück taucht sein Freund kurz danach auf und bringt leckere Bonbons mit. Kurz nachdem Bisy weggeflogen ist, beschließt Karl-Heinz die Gegend zu erkunden und klettert auf die oberste Stelle der Buchenhecke. Dort stößt er auf eine dickliche, leicht bekleidete Raupe die ihm irgendwie gefällt. Doch die Dame ist empört und Karl-Heinz tritt den Rückzug an. Er findet in der Nähe den Blattlausmarkt und nascht sich durch die vielfältigen Süßigkeiten, als ihn unerwartet eine sanfte Stimme anspricht. Die Raupendame hält ihm ein Rosengutsle zum probieren hin. Daraufhin kauft Karl-Heinz eine große Dose der süßen Köstlichkeit und bietet der Raupe einige an. Constanze heißt die hübsche Raupe und Karl-Heinz ist hingerissen. Wieder zu Hause angekommen erzählt er Bisy von seiner Erkundungstour, nur Constanze lässt er aus. Der Fliege sind die Rosengutsle viel zu süß, doch Karl-Heinz träumt vor sich hin, während er sie lutscht.

Track 10: „Endlich wieder Sofa“

6:04

Die wichtigtuersische Blattwanze taucht wieder auf und fuchtelt mit einem Baugenehmigungskontrollerausweis vor ihnen herum. Bisy sieht auf den ersten Blick, dass der Ausweis selbst gemacht ist, von Theobald Grünwanz höchstpersönlich. Der eigentliche Vegetarier Karl-Heinz überlegt sich schon Rezepte mit Blattwanze als Gemüse, da kommt Martha angefliegen. Als sie Theobald sieht, rollt sie mit den Augen, beachtet die Wanze aber weiter nicht. Auf ihren Flügeln steht Umzugsunternehmen und darunter tauchen mehrere Kisten auf. Dazwischen befindet sich auch das Sofa. Nachdem alles von drei fleißigen Ameisen abgeladen ist, beschließt Martha ihr Umzugsunternehmen in eine Fluggesellschaft für Passagiere zu ändern, da dies weniger anstrengend ist. Karl-Heinz und Bisy streichen ihr kurzerhand die Flügel neu und „Martha Airlines“ und ihre ersten Passagiere, die drei Ameisen des ehemaligen Umzugsunternehmens, fliegen davon.

Gesamtspielzeit ca. 57 Minuten



CD 2

Track 1: „Längst vergessene Geschenke“

6:27

Bisy und Karl-Heinz haben nun endlich wieder ein richtig eingerichtetes Zuhause. Alles ist wieder da, sogar die Langweile, beklagt sich Bisy. Karl-Heinz und Bisy haben mittlerweile alle Läusebonbons durchprobiert, leider machen die Süßigkeiten auf Dauer nicht satt. So kramt Karl-Heinz in ihren Habseligkeiten nach etwas Essbarem herum und findet ihre noch nicht ausgepackten, vergessenen Weihnachtsgeschenke. Nun will er wissen was Bisy ihm geschenkt hat, denn er hat bald Geburtstag. Bisy ist begeistert und meint, er soll eine Party machen, doch Karl-Heinz hat Angst vor seiner gefräßigen Verwandtschaft. Für ihn ist das Thema beendet, aber Bisy hat schon eine Idee. Nacheinander packen sie nun ihre Weihnachtsgeschenke aus und sind nicht besonders begeistert. Bisy hat Stricknadeln und Wolle bekommen und Karl-Heinz hält 4 Rollen in der Hand. Da war das Geschenkpapier wohl doch das schönste, denken sich Beide.

Track 2: „Zwei richtig Gute Freunde“

3:47

Trotz ihrer Enttäuschung möchte jeder der beiden Freunde dem anderen beweisen, dass er sich über das Geschenk freut. Leider kann Bisy nicht stricken und Karl-Heinz fällt bei seinen Versuchen mit den Rollen zu fahren ständig auf seinem dicken Po. Sie schmolten jeder für sich vor sich hin, so gute Freunde scheinen sie dann doch nicht zu sein, bei den blöden Geschenken. Bisy und Karl-Heinz tauschen die Geschenke miteinander und jeder ist für sich alleine vor sich am hinwerkeln. Nach einigen Tagen zeigen die Freunde sich, dass was sie für den Anderen gebastelt haben. Bisy bekommt von Karl-Heinz einen gelbschwarzgestreiften Wespentarnanzug und die Spinne ist nun stolzer Besitzer eines super Skateboards. Sie freuen sich aufrichtig über ihre neuen Geschenke, da sieht man es wieder, sie sind halt doch richtig gute Freunde.

Track 3: „Wespenmann in Geheimmission“

8:03

In dem Wespenanzug sieht Bisy hübsch gefährlich aus und so ist er wieder mutig genug einen Ausflug zu machen. Er möchte für die Überraschungsparty sämtliche Spinnennetze mit Karl-Heinz Verwandten anfliegen, um die Einladungen zu verteilen. Karl-Heinz saust währenddessen die Äste hoch und runter auf seinem Skateboard. Bisy wird auf seinem Weg von den meisten Insekten für eine echte Wespe gehalten, sogar eine Wespensdame fällt auf seine Kostümierung rein. Er fragt sie nach dem Weg zum Tomatenspalier, dort wo die Spinnennetze hängen. So erreicht der Fliegen-Wespenmann unter anderem Klaus-Dieter Kreuzspinne, Karl-Heinz' Bruder, die hungrigen Spinnenkinder und deren Mutter Emma und sogar Tante Cassandra. Griesgrämig wie immer liest sie die Einladung und ist erstaunt darüber, dass ihr Neffe die Fliege immer noch nicht verspeist hat.

Track 4: „Die Überraschungsparty“

6:19



Hörmedium des Monats

Bisy überrascht seinen Freund mit einem Geburtstagsständchen und einem großen, selbst gebackenen Kuchen. Doch als er den Kuchen verschlingen möchte, stoppt Bisy ihn. Immerhin könnten ja Gäste kommen, also soll sich der Spinnenmann chic machen. Nach einiger Zeit tauchen drei Grillen am Rande des Netzes auf, sie sollen eine schöne Melodie spielen, denn so sind die Spinnengäste ruhig und abgelenkt, also nicht gefährlich. Ein Gast nach dem anderen taucht auf und Karl-Heinz ist gerührt. Sogar sein Vater kommt und das Netz ist irgendwann voller Kreuzspinnen. Karl-Heinz Mutter freut sich all ihre Kinder zu sehen, während Bisy eifrig die Schüsseln auffüllt, den Spinnen sind nun einmal wahnsinnig gefräßig.

Track 5: „Ein letzter Gast“

4:55

Zu guter Letzt taucht die mosernde Tante Cassandra auf und beschwert sich munter. So erfährt Karl-Heinz auch, dass Bisy alle seine Verwandten eingeladen hat. Tante Cassandra überreicht ihrem Neffen ein dickes, fest verschnürtes und leicht zappelndes Bündel. So langsam dämmt es und die Grillen verspielen sich immer häufiger. Bevor es zu einer Katastrophe auf der Party kommt, schreitet Bisy flink und gewitzt zur Tat. Er hat diesen Moment erwartet und geplant, also ruft er laut, dass die Drossel kommt. Panisch, schnell und ohne sich zu verabschieden fegen die Gäste auseinander, sogar Karl-Heinz versteckt sich. Nur das zappelnde Geschenk von Tante Cassandra bleibt übrig. Bisy räumt auf und fläzt sich auf das Sofa.

Track 6: „Das Geschenk von Tante Cassandra“

8:22

Karl-Heinz ist immer noch nicht wiederaufgetaucht und Bisy macht sich langsam Sorgen. Da das Paket immer noch zappelt beschließt er, das arme verpackte Wesen zu befreien. Doch kaum hat er den Kopf befreit, zetert die eingepackte Raupendame los. Die hochnäsige Schmetterlingsraupe geht Bisy dermaßen auf die Nerven, dass er sie wieder einwickelt. So erwischt Karl-Heinz ihn und ist entsetzt, als er in der Raupe seine Constanze erkennt. Auch die Raupe ist erfreut ihren starken Retter wieder zu sehen. Karl-Heinz beschimpft seinen Freund und Bisy verzieht sich beleidigt. Nachdem Constanze vollständig befreit ist, verlangt sie direkt etwas zu essen und Karl-Heinz besorgt Läusebonbons. Die Kirschstangen wirft sie ihm vor die Füße und da platzt der kleinen Fliege der Kragen. Er findet die unterwürfige Art seines Freundes unmöglich und obwohl er sich für sein Verhalten schämt, möchte Karl-Heinz vor Constanze nicht sein Gesicht verlieren. So bestätigt er ihr arrogantes Verhalten und Bisy macht traurig die Biege.

Track 7: „Eine Fliege von großer Beliebtheit“

7:40

Bisy platzt fast vor Wut über seinen ehemaligen Freund. Er zischt über die Wiese und prescht wie eine wild gewordene Hornisse an Pustebäumen und Spinnennetzen vorbei. Elen-des, hinterhältiges Spinnenpack! Auf seiner Suche nach neuen Freunden trifft er auf die geigenden Grashüpfer, die über seine Anwesenheit nicht erfreut sind und sich davon machen. Der Duft eines Kuhfladen steigt ihm in die Nase und er landet inmitten einer Schmeißfliegenparty. Doch eine Stubenfliege ist bei den versnobten Schmeißfliegen ebenfalls unerwünscht.

Traurig fliegt er weiter und landet auf einem Strauch mit duftenden Blüten. Hier wird er kurzerhand von einer Biene verjagt. Doch so schnell gibt Bisy nicht auf, immerhin ist er eine Fliege von großer Beliebtheit.

Track 8: „Liebe vergeht...“

5:57

Die Raupendame Constanze lässt Karl-Heinz kaum zur Ruhe kommen ständig hat sie einen anderen Wunsch. Mal hat sie Hunger, dann Durst oder es ist ihr zu heiß. Vor allem gegen die Hitze fällt ihm keine passende Idee ein und er befürchtet, dass Constanze ihn nicht weiter mögen wird. Sie fordert ihn auf, mit einem Blatt zu wedeln und so langsam nervt sie ihn, denn egal was er macht, sie hat nie ein gutes Wort für ihn übrig. Ständig beklagt sie sich und betont wie besonders sie ist. Er vermisst seinen Freund Bisy. Wie konnte er nur seinen besten Freund für diese unverschämte Raupe verraten? Irgendwann reicht es Karl-Heinz und ihm platzt der Kragen. Er bläst der eingebildeten Raupe ordentlich den Marsch, dann dreht er sich um und verlässt sein Netz ohne ihr einen weiteren Blick zu gönnen. Das Gezeter und die Drohungen der schönen Constanze kann er nicht mehr hören.



Illustration © Kai Pannen Tulipan Verlag 2017

Track 9: „Der weltbeste Kakao mit Kuchen“

7:53

Sosehr Bisy sich bemüht neue Freunde zu finden, niemand möchte etwas mit der Stubenfliege zu schaffen haben. Ganz alleine fliegt er herum und vermisst seinen dicken Freund. Genau genommen hat ihn Karl-Heinz ja nicht rausgeworfen sondern er selbst ist auf und davon geflogen. Bisy beschließt seinen ehemaligen Freund ein letztes Mal zu sehen. Umso näher er dem Netz kommt umso nervöser wird er, doch vor Ort trifft er auf keinen. Er findet einen Brief von Constanze an die Spinne. Die Raupe hat sich verpuppt und hängt nun am Sofa. Als Karl-Heinz zurück kommt bemerkt er Bisy nicht, dieser beobachtet ihn vom Sofa aus. Er möchte nur sein Skateboard holen und als er Bisy entdeckt, erklärt er ihm, dass



Constanze ihm schnurzpieegal ist, doch dann sieht er die eingewickelte Raupe. Da gibt es wieder Streit zwischen den Beiden und ein Wort gibt das andere. Kleinlaut lädt ihn Karl-Heinz auf eine letzte Tasse Kakao ein. Er holt noch eine Erdbeertorte hervor und sie sitzen still mampfend beisammen, fast so wie früher. Ganz leise fragt Karl-Heinz dann seinen ehemaligen Freund, ob sie die verpackte Constanze ganz weit weg von ihrem Netz aufhängen wollen.

Track 10: „Freundschaft alleine besteht“

8:10

Am anderen Ende der Buchenhecke hängen die Freunde die verpuppte Constanze auf. Während Bisy es total egal ist, ob Constanze sich dort zurechtfindet, macht sich Karl-Heinz doch ein bisschen Sorgen. Er steckt ein kleines Blümchen an den Kokon und schluchzt eine Weile vor sich hin. Im Netz wieder angekommen nervt die Blattwanze Theobald wieder und droht die Befestigungsschnüre durch zu trennen, wenn die Beiden keine Baugenehmigung vorweisen. Karl-Heinz kramt wütend in seinen Sachen und drückt der Blattwanze grimmig blickend ein grünes Blatt in die Hand. Theobald freut sich und Bisy versteht die Welt nicht mehr. Karl-Heinz kann eben nicht nur gut backen, sondern auch schreiben.

Gesamtspielzeit ca. 67 Minuten

Trackliste

CD 1		CD 2	
Track 1	05:50	Track 1	01:33
Track 2	06:49	Track 2	03:15
Track 3	04:05	Track 3	02:59
Track 4	06:32	Track 4	02:04
Track 5	04:33	Track 5	02:10
Track 6	05:29	Track 6	02:12
Track 7	02:49	Track 7	02:48
Track 8	07:10	Track 8	02:52
Track 9	08:07	Track 9	01:27
Track 10	06:04	Track 10	01:28
<i>Gesamtspielzeit</i>	<i>57:28</i>	<i>Gesamtspielzeit</i>	<i>01:28</i>



Fazit

Wieder einmal erleben wir eine amüsante und kurzweilige Geschichte der beiden, doch recht ungleichen, Freunde Bisy und Karl-Heinz. Dank der Freunde sieht man die Welt der Spinnen, Fliegen und anderen Krabbeltiere mit etwas anderen Augen. Wer weiß denn schon wirklich, wie sich die Krabbeltiere fühlen, wenn wir sie mit unserem Frühjahrsputz aus den vertrauten vier Wänden vertreiben? Die Geschichte macht Spaß und Lust auf weitere Abenteuer der Protagonisten. Und machen ZuhörerInnen wird es vielleicht so wie uns ergehen, wir sind dann mal ab in die Küche - Bonbons naschen!

Tip: Eine Hörprobe findet sich auf der Verlagsseite:

<https://www.headroom.info/2-cds-mach-die-biege-fliege.html>

Angaben zur Produktion

Inszenierte Lesung mit Musik und Geräuschen
für Kinder ab 6 Jahren

„Mach die Biege, Fliege!“

Autor: Kai Pannen

Umfang: 2 CDs, ca. 2h 6Min

Erscheinungsdatum: 20.03.2017

Erzählerin:	Mechthild Großmann
Karl-Heinz:	Felix von Manteuffel
Bisy:	Jens Wawrczeck
Constanze:	Frauke Poolmann
Theobald:	Matthias Haase
Martha:	Claudia Mischke
Kassandra:	Sabine Orléans
Regenwurm, Egon, Spinne:	Tom Raczko
Ameise, Klaus-Dieter, Fliege:	Jonas Minthe
Tausendfüßler, Biene:	Sigrid Burkholder



Libelle, Hildegard:	Claudia Bahrke
Wespe, Fliege:	Bettina Storm
Grille, Grashüpfer:	Julian Horeyseck
Spinnenkind:	Frieda Starfinger
Emma, Fliege:	Elisa Hammersen
Papa Spinne:	Bernd Kuschmann
Bearbeitung und Regie:	Theresia Singer
Text und Illustration:	Kai Pannen
CD Artwork:	das buero, Düsseldorf
(P) & (C):	headroom sound production GmbH & Co. KG, Köln 2017
(C):	2017 Tulipan Verlag GmbH, München
Porträts:	Kai Pannen © Frank Siemers, Felix von Manteuffel © Christoph Grunert, Jens Wawrczeck © Christian Hartmann, Mechthild Großmann © Daniel Sadrowski

Bibliographische Angaben

2 Audio-CDs

„Mach die Biege, Fliege!“

101 Tracks, ca. 2h 6Min

headroom soundproduction, Köln 2017

ISBN: 978-3942175807

Preis: 14,95 Euro

Das „Hörmedium des Monats“ erscheint ebenfalls beim Institut für angewandte Kindermedienforschung (IfaK) der Hochschule der Medien, Stuttgart



Zusammenfassung und didaktische Anregungen: Monique Pleimfeldner

Redaktion: Volker Bernius (Fachbeirat Stiftung Zuhören)



Anhang: Links und Materialien

Links

Suchsel : Mach die Biege, Fliege!

Finde die folgenden Wörter und male sie in verschiedenen Farben an.

FREUNDE

KREUZSPINNE

DROSSEL

STUBENFLIEGE

BONBON

PARTY

BISY

SOFA

NETZ

BESCHEINIGUNG

WESPE

CONSTANZE

B	P	V	K	K	N	V	B	O	N	B	O	N	O	I
N	E	D	D	C	C	O	N	S	T	A	N	Z	E	I
R	P	S	S	R	M	G	J	N	B	S	X	D	Z	X
U	N	H	C	T	O	T	N	F	E	S	Y	E	H	U
K	S	A	W	H	U	S	Y	R	R	T	O	Y	M	J
L	R	N	B	E	E	B	S	G	M	E	Z	F	K	K
F	M	E	N	I	S	I	E	E	P	V	U	W	A	M
E	M	J	U	G	S	P	N	N	L	M	P	N	F	R
I	G	Z	Z	Z	K	Y	E	I	F	H	S	F	D	H
J	O	N	O	O	S	Y	L	F	G	L	E	F	H	E
I	G	D	B	P	J	P	P	N	E	U	I	L	R	D
H	P	A	R	T	Y	F	I	V	P	T	N	E	Y	T
R	O	Z	T	K	R	B	K	N	K	A	F	G	G	M
R	M	W	O	Q	F	D	I	P	N	M	E	W	G	E
K	C	H	E	D	B	Q	I	Y	L	E	W	O	U	O



Lösung Suchsel : Mach die Biege, Fliege!

Finde die folgenden Wörter und male sie in verschiedenen Farben an.

FREUNDE

KREUZSPINNE

DROSSEL

STUBENFLIEGE

BONBON

PARTY

BISY

SOFA

NETZ

BESCHEINIGUNG

WESPE

CONSTANZE

B	P	V	K	K	N	V	B	O	N	B	O	N	O	I
N	E	D	D	C	C	O	N	S	T	A	N	Z	E	I
R	P	S	S	R	M	G	J	N	B	S	X	D	Z	X
U	N	H	C	T	O	T	N	F	E	S	Y	E	H	U
K	S	A	W	H	U	S	Y	R	R	T	O	Y	M	J
L	R	N	B	E	E	B	S	G	M	E	Z	F	K	K
F	M	E	N	I	S	I	E	E	P	V	U	W	A	M
E	M	J	U	G	S	P	N	N	L	M	P	N	F	R
I	G	Z	Z	Z	K	Y	E	I	F	H	S	F	D	H
J	O	N	O	O	S	Y	L	F	G	L	E	F	H	E
I	G	D	B	P	J	P	P	N	E	U	I	L	R	D
H	P	A	R	T	Y	F	I	V	P	T	N	E	Y	T
R	O	Z	T	K	R	B	K	N	K	A	F	G	G	M
R	M	W	O	Q	F	D	I	P	N	M	E	W	G	E
K	C	H	E	D	B	Q	I	Y	L	E	W	O	U	O



Mach die Biege, Fliege!

Buchstabensalat!

Ordne die Buchstaben richtig und sortiere die Wörter anschließend nach dem Alphabet.

KNSUPRNEEZI

IGFELE

PJHSHÜAZFRTUR

ARUEP

FDURNEE

HESNCKEG

AKDSRANSA

ERTNGA

UHNCEBKCEHE

1. _____

2. _____

3. _____

4. _____

5. _____

6. _____

Mach die Biege, Fliege!

Lösung Buchstabensalat!

Ordne die Buchstaben richtig und sortiere die Wörter anschließend nach dem Alphabet.

KNSUPRNEEZI _____ KREUZSPINNE

IGFELE _____ FLIEGE

PJHSHÜAZFRTUR _____ FRÜHJAHRSPUTZ

ARUEP _____ RAUPE

FDURNEE _____ FREUNDE

HESNCKEG _____ GESCHENK

AKDSRANSA _____ KASSANDRA

ERTNGA _____ GARTEN

UHNCEBKCEHE _____ BUCHENHECKE

1. Buchenhecke 2. Fliege 3. Freunde 4. Frühjahrsputz

5. Garten 6. Geschenk 7. Cassandra 8. Kreuzspinne

9. Raupe

